

noch am Abend vorher, ohne jedoch bei demselben besonderes Aufsehen dadurch zu erregen, „Lebewohl“ zugerufen hatte. Grün ist ein moralisch total verkommen Mensch, der seine eigenen Genossen häufig bloßzustellen sucht, um für sich Vortheil zu gewinnen, dem die Staatsbehörde manchen Wink verband, der sich später als richtig erwiesen hat und der ferner große Enttäuschungen in Aussicht stellte, wenn man die „Pariser Geschichte“ etwas „decent“ behandeln wollte, was selbstdredig abgelehnt wurde. Sein Selbstmord ist daher keineswegs auf politische Motive, sondern entschieden lediglich auf die Furcht vor der bestehenden Strafe wegen des begangenen und ihm beweisen Roubards in Paris, woselbst er eine Frau mit fünf Döschchen ermordet und aus einer Kassette 2000 Francs geraubt hatte, zurückzuführen.

Der König von Norwegen hat einen ihm vom Storting vorgelegten Gesetzentwurf bestätigt, dem zufolge die Frauen zum Besuch der Universität zugelassen werden. Sie dürfen in Zukunft alle Examina der Künste und Wissenschaften bestehen, allein sie sind von den Prüfungen die zur Erlangung eines Amtes berechtigen, ausgeschlossen. Damit sind alle „liberalen“ Gegner der Frauen-Emancipation vollständig einverstanden. Das Frauen-Studium wird ihrerseits als eine Art „Fanch“-Affäre betrachtet und gebilligt. Sobald sich die Frauen aber mittelst der erworbenen Kenntnisse Brod verschaffen wollen — dann ist's mit dem Liberalismus der Herren Liberalen vorbei.

Dr. Voelker schreibt im Journal der Milch-Association von England was folgt: Keine von den 5 Proben condensierter Milch, die mir zu analysieren gegeben wurden, erwies sich als ganz aus reiner frischer Milch eingedickt, sondern alle bestanden aus mehr oder weniger abgerührter Milch. Es kann auch eine wirkliche condensierte Milch nur aus einer an Rahm armen Milch hergestellt werden. Condensierte Milch ist also kein vollkommenes Ersatzmittel für frische Milch, weder in chemischer noch in physikalischer Hinsicht. Die meisten Sorten condensierter Milch sind im besten Falle Milch-Syrups, bereitet aus abgerührter condensierter Milch und weisem Zucker.

Leider die Deutschen in Paris bringen die „König. B. Zeit.“ Mitteilungen, denen wir das Folgende entnehmen: Die Zahl der altdutschen Reichsangehörigen in Frankreich betrug nach der Volkszählung von 1876 50,000, die Deutschsprechenden sind aber erheblich zahlreicher. Die 50,000 Schweizer in Frankreich sprechen größtenteils deutsch, ebenso die 5500 Österreicher; die 6-7000 Luxemburgsprechen nur deutsch, ebenso einige Belgier aus dem belgischen Luxemburg und ein Theil der 18,000 Holländer, der 53,000 Russen, der 43,000 Polen, der 8000 Standinier. Die 126,500 optierten Reichsangehörigen sprechen größtenteils deutsch, ebenso die 65,000 nicht optierten. Unter den 7-8000 Amerikanern, welche größtenteils in Paris wohnen, giebt es wiederum eine Anzahl, deren Wiege in Deutschland standen. Eine leitende Stellung nehmen die Deutschen in Paris ein im Klavierbau, im Anfertigung von Blech- und Streich-Instrumenten, wissenschaftlichen, mathematischen, optischen Geräthen und Instrumenten und Uhren, im Waggonbau, den Möbeln. Die ersten Namen in diesen Branchen, z. B. Ehard Weipel (Klavier), Binder (Wagen), Bahl (Boulembel), sind deutsche. Wagen, Pianos, musikalische und wissenschaftliche Instrumente verkaufen Paris sehr viel nach dem Ausland, auch nach Deutschland. Keinem Menschen dürfte es je einfallen, dergleichen Gegenstände aus sonst einer französischen Stadt nach dem Ausland kommen zu lassen. Die Kürschnerei ist sehr mit Deutschen besetzt, sowohl was Arbeitgeber als Arbeiter betrifft. Dies mag auch zum Theil daher kommen, daß das Pelz- und Rauchwarengeschäft seinen eigentlichen Mittelpunkt in Leipzig und Berlin hat, wohin die russischen Pelzwaren zu Markt gebracht werden. Wie sehr das Kleidermacher-Pu. Modewaren, Blumen- und Federgeschäft in Händen von Deutschen ist, darf als ziemlich bekannt vorausgesetzt werden.

Sch! Sch! Sch!! Sch!!!

Die grauslose
OTTO GAS-MASCHINE!
ERRICSON'S neue
Calorische Pump-Maschine!

Gas-Ofen aller Arten auf Ausstellung und zum Verkauf zu kostpreisen in der
Office der

Indianapolis
Gaslight & Coke Co.,
49 Süd Pennsylvania Str.

Bücher, Papier

und
Schreibmaterialien.

Federn, Tinte, Tafeln, Bleistifte, Pfefferminz, Bäder, alle sonstigen Schreib-Artikel in den Buch-Sachen von

Bowen, Stewart & Co.

18 West Washington Str.

GODFRIED BLUM

Reiterer von

Brillen, Eßlern und „Sinks“.

170 Süd Delaware Str.

Alle Arbeiter werden gutausgelaufen. Kere ein
nen werden pro hr. bezahlt.



Liebig's Extract

Empfohlen von Aerzten und

sehr wichtigen Autoritäten des In- und ausl. des
eines unentbehrlichen Ernährungs- und Erholungs-
mittel der allgemeinen Schwäche. Aerzte, Aerztes, Aerztes,
Gesundheit, Gesundheit, Gesundheit.

Gesundheit, Gesundheit, Gesundheit.